

Jesaja 53



Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Wer^{H4310} hat unserer Verkündigung^{H80521} geglaubt^{H539}, und wem^{H5921 H4310} ist der Arm^{H2220} des HERRN^{H3068} offenbar^{H1540} geworden^{H15402?} – 2 Und er ist wie ein Reis^{H3126} vor^{H6440} ihm aufgeschossen^{H5927} und wie ein Wurzelspross^{H8328} aus^{H4480} dürrem^{H6723} Erdreich^{H7763}. Er hatte keine^{H3808} Gestalt^{H8389} und keine^{H3808} Pracht^{H1926}; und als wir ihn sahen^{H7200}, da hatte er kein^{H3808} Ansehen^{H4758}, dass wir seiner begehrt^{H2530} hätten⁴. 3 Er war verachtet^{H959} und verlassen^{H2310} von den Menschen^{H3765}, ein Mann^{H376} der Schmerzen^{H4341} und mit Leiden^{H2483} vertraut^{H3045}, und wie einer, vor dem man das Angesicht^{H6440} verbirgt^{H4564}; er war verachtet^{H959}, und wir haben ihn für nichts^{H3808} geachtet^{H2803}.

4 Ja, er^{H1931} hat unsere Leiden^{H2483} getragen^{H5375}, und unsere Schmerzen^{H4341} hat er auf^{H5445} sich geladen^{H5445}. Und wir^{H587}, wir hielten^{H2803} ihn für^{H2803} bestraft^{H50606}, von Gott^{H430} geschlagen^{H5221} und niedergebeugt^{H6031}; [?]^{H403} 5 doch um^{H4480} unserer Übertretungen^{H6588} willen war er^{H1931} verwundet^{H2490}, um^{H4480} unserer Ungerechtigkeiten^{H5771} willen zerschlagen^{H1792}. Die Strafe^{H4148} zu unserem Frieden^{H7965} lag auf^{H5921} ihm, und durch seine Striemen^{H2250} ist uns Heilung^{H7495} geworden. 6 Wir alle^{H3605} irrten^{H8582} umher^{H8582} wie Schafe^{H6629}, wir wandten^{H6437} uns jeder^{H376} auf seinen Weg^{H1870}; und der HERR^{H3068} hat ihn treffen^{H6293} lassen unser aller^{H3605} Ungerechtigkeit^{H5771}.

7 Er wurde misshandelt^{H5065}, aber er^{H1931} beugte^{H6031} sich und tat^{H6605} seinen Mund^{H6310} nicht^{H3808} auf^{H6605}, wie das Lamm^{H7716}, das zur Schlachtung^{H2874} geführt^{H2986} wird, und wie ein Schaf^{H7353}, das stumm^{H481} ist vor^{H6440} seinen Scherern^{H1494}; und er tat^{H6605} seinen Mund^{H6310} nicht^{H3808} auf^{H6605}. – 8 Er ist weggenommen^{H3947} worden aus^{H4480} der Angst^{H61157} und aus^{H4480} dem Gericht^{H4941}. Und wer^{H4310} wird sein Geschlecht^{H1755} aussprechen^{H7878}? Denn^{H3588} er wurde abgeschnitten^{H1504} aus^{H4480} dem Land^{H776} der Lebendigen^{H2416}: wegen^{H4480} der Übertretung^{H6588} meines Volkes^{H5971} hat ihn Strafe^{H50618} getroffen.⁹ 9 Und man hat sein Grab^{H6913} bei^{H854} Gottlosen^{H7563} bestimmt^{H5414}; aber bei^{H854} einem Reichen^{H6223} ist er gewesen in seinem Tod^{H419410}, weil^{H5921} er kein^{H3808} Unrecht^{H2555} begangen^{H6213} hat¹¹ und kein^{H3808} Trug^{H4820} in seinem Mund^{H6310} gewesen ist.

10 Doch dem HERRN^{H3068} gefiel^{H2654} es, ihn zu zerschlagen^{H1792}, er hat ihn leiden^{H2470} lassen. Wenn^{H518} seine Seele^{H5315} das Schuldopfer^{H817} gestellt^{H7760} haben wird, so wird er Nachkommen sehen^{H7200}, er wird seine Tage^{H3117} verlängern^{H748}; und das Wohlgefallen^{H265612} des HERRN^{H3068} wird in seiner Hand^{H3027} gedeihen^{H6743}. [?]^{H2233} 11 Von^{H4480} der Mühsal^{H5999} seiner Seele^{H5315} wird er Frucht sehen^{H7200} und sich sättigen^{H7646}. Durch seine Erkenntnis^{H1847} wird mein gerechter^{H6662} Knecht^{H5650} die Vielen^{H7227} zur Gerechtigkeit^{H6663} weisen¹³, und ihre Ungerechtigkeiten^{H5771} wird er auf^{H5445} sich laden^{H5445}. 12 Darum^{H3651} werde ich ihm die Großen zuteil geben^{H250514}, und mit Gewaltigen^{H6099} wird er die Beute^{H7998} teilen^{H2505}; dafür^{H8478} dass^{H834} er seine Seele^{H5315} ausgeschüttet^{H6168} hat in den Tod^{H4194} und den Übertretern^{H658615} beigezählt^{H854 H4487} worden ist¹⁶; er^{H1931} aber¹⁷ hat die Sünde^{H2399} vieler^{H7227} getragen^{H5375} und für die Übertreter^{H658618} Fürbitte^{H6293} getan^{H6293}. [?]^{H2505} [?]^{H7227}

Fußnoten

1. O. der uns betreffenden Nachricht
2. Eig. enthüllt worden
3. Vergl. Kap. 11,1
4. O. Gefallen an ihm gefunden hätten
5. Eig. von den Männern, d.h. den Hochgestellten
6. Eig. für einen von göttlicher Strafe Getroffenen
7. Eig. aus der Bedrückung

- 8. Eig. Schlag, Plage
- 9. O. Und wer von seinen Zeitgenossen bedachte es, dass er ... abgeschnitten wurde, indem ihn Straf traf wegen der Übertretung meines Volkes?
- 10. Eig. seinem qualvollen Tod; vergl. die Anm. zu Hes. 28,8
- 11. O. (aber bei einem Reichen usw.), obwohl er kein Unrecht begangen hat
- 12. O. der Wille
- 13. O. den Vielen zur Gerechtigkeit verhelfen, die Vielen gerecht machen
- 14. Eig. Anteil geben an den Großen
- 15. O. den (die) Abtrünnigen
- 16. O. sich beizählen ließ
- 17. O. jedoch, hingegen
- 18. O. den (die) Abtrünnigen